

02.09.2024, 15:29:32 / OTS0167

Pressekonferenz: Ausgelesen? Wir brauchen Leseförderung - gleichzeitig droht dem Buchklub das Ende!

Wien (OTS) - Rund 20% der Österreicher*innen können kaum sinnerfassend lesen, fast eine Million kann kaum eine Zeitung lesen oder das Internet sinnvoll nutzen. Das ist für eine fortschrittliche Demokratie ein untragbarer Zustand. Lesen ist die Grundvoraussetzung für Bildung - ohne ausreichende Lesefähigkeit greifen alle anderen bildungspolitischen Maßnahmen und Reformen ins Leere.

Der Österreichische Buchklub der Jugend ist ein gemeinnütziger, überparteilicher Verein, der seit 75 Jahren für Leseförderung und Literaturvermittlung steht. Als fester Bestandteil der österreichischen Bildungslandschaft erreicht er mit seinen Angeboten und Publikationen jährlich hunderttausende Kinder. Jetzt fehlt dem

Verlust, wenn der Buchklub seine Tore schließen muss.

Unterstützer*innen des Buchklubs präsentieren einen offenen Brief und die Aktion „Buchklub-Bausteine“, denn der Einsatz für eine nachhaltige Leseförderung geht uns alle an!

Ihre Gesprächspartner*innen:

Barbara Herzog-Punzenberger, Rektorin Pädagogische Hochschule Wien

Daniel Landau, Bildungskordinator

Cornelius Obonya, Schauspieler

Gerhard Ruiss, Autor, IG Autorinnen Autoren

Lydia Grünzweig, Österreichischer Buchklub der Jugend

Johannes Knöbl, Österreichischer Buchklub der Jugend

Ausgelesen? Wir brauchen Leseförderung - gleichzeitig droht dem Buchklub das Ende!

Datum: 04.09.2024, 10:00 Uhr

Art: Pressetermine

Ort: Presseclub CONCORDIA, Clubraum

Bankgasse 8

1010 Wien

VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT | NEF